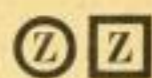


Erfolgreiche Bücher

Neuauflagen 1940



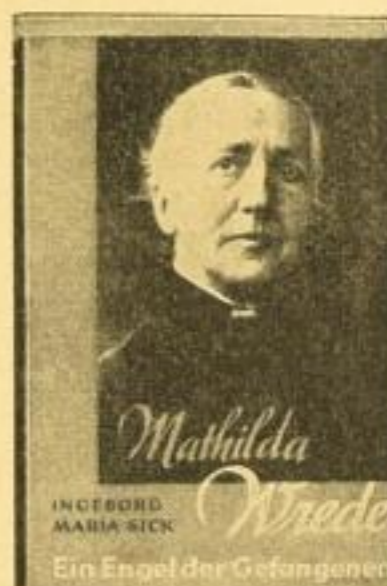
4. Aufl. 11.—20. Tsd.



124. Aufl. (1. u. 2. Aufl. 1913)



10. Aufl. 47.—56. Tsd.



18. Aufl. 76.—80. Tsd.

Emanuel Stickelberger Der graue Bischof

308 Seiten, Leinen RM 3.50

Der bereits in einer Gesamtauflage von 10000 verbreitete geschichtliche Roman „Der graue Bischof“ soll durch die Neuauflage (Ende März) zu dem niedrigen Preis von RM 3.50 (bisher RM 5.80) breiteren Volksschichten zugänglich gemacht werden. Das Umschlagbild wird erneuert. — Stickelberger hat den „grauen Bischof“, der vom verachteten „Hexenkind“ zum Kanzler des Königs Rudolf von Habsburg aufstieg, meisterhaft gestaltet.

Agnes Günther Die Heilige und ihr Narr

722 Seiten, Leinen RM 4.80

Nach wie vor gehört „Die Heilige und ihr Narr“, auch beim vergangenen Weihnachtsgeschäft, zu meinen Verlagswerken mit den größten Absatzsfern. Leider konnten im Dezember die Bestellungen auf die einbändige Ausgabe, die jetzt im Neudruck erscheint, nicht alle erledigt werden. Die zurückliegenden Bestellungen wurden nunmehr ausgeführt. Daneben geht die schöne illustrierte Ausgabe in 2 Bänden (Lwd. je RM 2.85, auch einzeln käuflich).

Wilhelm Kohde-Kottenrodt Die Burg im Osten

656 Seiten, Leinen RM 3.75

Kaum ein Buch, das heute zur Zeit der großen Umsiedlung im Ostraum so gegenwartnah wäre wie „Die Burg im Osten“. Ein großartiges Kulturgemälde von der Blütezeit und dem tragischen Ende des Deutschritterordens nach der Schlacht bei Tannenberg 1410, von Kämpfen gegen Polen und Litauer und deutscher Siedlung, hat Kohde-Kottenrodt hier geschaffen. „Die Burg im Osten“ ist von verschiedenen amtlichen Stellen empfohlen.

Ingeborg Maria Sack Mathilda Wrede

242 Seiten, Leinen RM 2.85

Finnland steht im Vordergrund des Weltinteresses und damit findet auch das dichterische Werk über den „Engel der Gefangenen“ erhöhte Beachtung. Opferbereitschaft, Güte und Mut beseeelten diese Frau, die ins Dunkel der Gefängnisse ihre Hilfe brachte. — Auch bei diesem Buch mußten vor Weihnachten viele Bestellungen zurückgestellt werden. Sehen Sie sich auch für „Mathilda Wrede“ ein, 75000 sind schon verkauft. Ein Buch für die Konfirmation.

F. F. Steinkopf Verlag · Stuttgart-W.



Umschlag zu Nr. 57, Donnerstag, den 7. März 1940